



Niederschrift

über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Ostseebad Laboe (LABOE/BA/06/2019) vom 16.07.2019

Anwesend:

Mitglieder

Frau Maren Biewald
Herr Uwe Dierck
Herr Jörg Erdmann
Herr Marcus Hegewald
Frau Annette Kleinfeld
Herr Frank Kroglowski
Herr Martin Opp
Herr Werner Panusch
Frau Beke Schöneich-Beyer
Herr Tobias Slenczek
Herr Hans-Asmus Wulff

Vertretung für Herrn Uwe Lüthje

Sachkundige/r

Herr Henning Bergmann
Herr Sönke Stiebe

Protokollführer/in

Frau Maren Thomsen

Abwesend:

Mitglieder

Herr Uwe Lüthje

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:45 Uhr
Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Strandstr. 9a, Lesehalle

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde

5. Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 04.06.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 45 für das Gebiet „Erich-Schwarz-Weg 1, 3 und 5 [ehem. B-Plan 29], Bullbrücke 2 [ehem. B-Plan 31], Schwanenweg 5, 7, 26 bis 34 [ehem. B-Plan 27(3)] und Schwanenweg 18 bis 24 LABOE/BV/327/2019
7. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet "Gewerbegebiet Schwanenweg 5-7 und 26-34" LABOE/BV/326/2019
8. Kindertagesstätte Krützkrög - erste Vorstellung des Bauvorhabens durch den Architekten
9. Antrag der Grüne-Fraktion: Verkehrsberuhigter Bereich Schulstraße
10. Mitteilungen des Vorsitzenden
11. Mitteilungen des Bürgermeisters
12. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der stellv. Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Der Bürgermeister beantragt, die Tagesordnung um den TOP 15.4 „Bauvorhaben Libellenweg“ zu erweitern. Die Sitzungsvorlage liegt den Mitgliedern vor.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, die Tagesordnung um den TOP 15.4 „Bauvorhaben Libellenweg“ zu erweitern.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen:	11	Nein-Stimmen:	0
		Enthaltungen:	0
		Befangen:	0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der stellv. Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen aus der Einwohnerschaft gestellt.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 04.06.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es werde keine Änderungs- und Ergänzungswünsche zur Niederschrift vom 04.06.2019 vorgetragen. Damit ist die Niederschrift genehmigt.

Der Bürgermeister teilt mit, dass er eine E-Mail bekommen hat, in der ein Bürger auf die Niederschrift vom 07.05.2019 verweist, in der seine umfangreichen Äußerungen während der Einwohnerfragestunde zum Bau des Blockheizkraftwerkes nicht festgehalten wurden. Hierzu erklärt der Bürgermeister zunächst allgemein den Sinn und Zweck einer Niederschrift im Sinne der Gemeindeordnung. Er geht insbesondere darauf ein, dass in einer Niederschrift wiedergegeben werden soll, was im Gremium dem Grunde nach besprochen und beschlossen wurde. Wortprotokolle werden jedoch nicht geführt.

Sodann stellt der Bürgermeister fest, dass der Einwohner die Behauptung aufgestellt habe, das BHKW sei bereits im Entwurf der Offenlegung im Bebauungsplan Nr. 42 verortet, später aber wieder entfernt worden. Er weist ausdrücklich darauf hin, dass diese Aussage nicht zutrifft.

Abschließend erklärt der Bürgermeister, dass die Niederschrift vom 07.05.2019 nicht geändert wird.

Im Anschluss gibt der Bürgermeister die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

TO-Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 45 für das Gebiet „Erich-Schwarz-Weg 1, 3 und 5 [ehem. B-Plan 29], Bullbrücke 2 [ehem. B-Plan 31], Schwanenweg 5, 7, 26 bis 34 [ehem. B-Plan 27(3)] und Schwanenweg 18 bis 24

**sowie die Grundstücke im Reiherweg [alle ehem. B-Plan 17(2)]“
hier: Einstellung des Planverfahrens
Vorlage: LABOE/BV/327/2019**

Der stellv. Vorsitzende übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister erläutert die Sitzungsvorlage.

Nach kurzer Klärung des Schutzanspruchs bei Lärmimmissionen in Mischgebieten und Gewerbegebieten ergeht folgender

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, das Planverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 45 einzustellen.

Stimmberechtigte:	11			
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0	

**TO-Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet "Gewerbegebiet Schwanenweg 5-7 und 26-34"
hier: Änderung des Geltungsbereichs und Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss
Vorlage: LABOE/BV/326/2019**

Der stellv. Vorsitzende übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister erläutert die Sitzungsvorlage und teilt auch mit, dass die Kindertagesstätte sanierungsbedürftig ist. Er informiert die Mitglieder des Bauausschusses, dass die Planungen für die Sanierung bereits laufen.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

1. Der Bauausschuss beschließt, den Geltungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 auf das Grundstück Schwanenweg 26 zu reduzieren.
2. Der Bauausschuss beschließt, den Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet „Schwanenweg 26“ in der vorliegenden bzw. aufgrund vorangegangener Beratung noch zu überarbeitenden Fassung und bestimmt diesen zur Auslegung.
3. Die Planunterlagen sind für die Dauer eines Monats in der Amtsverwaltung während der Öffnungszeiten öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme auszulegen.
Die Träger öffentlicher Belange sind zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern.

Stimmberechtigte:	11			
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0	

TO-Punkt 8: Kindertagesstätte Krützkrög - erste Vorstellung des Bauvorhabens durch den Architekten

Der Bürgermeister führt in das Thema ein und teilt mit, dass eine Planungsgruppe gebildet wurde.

Sodann übergibt er das Wort an den Architekten Herrn Stiebe.

Herr Stiebe informiert, dass in Zusammenarbeit mit der Arbeiterwohlfahrt eine Kindertagesstätte mit zwei Gruppen drei- bis sechsjähriger Kinder und einer Gruppe unter dreijähriger Kinder entstehen soll. Er stellt den Entwurf des Grundrisses der Kindertagesstätte anhand einer Präsentation vor und erläutert die geplante Nutzung der Räumlichkeiten sowie die Aufteilungsmöglichkeiten. Weiter weist Herr Stiebe darauf hin, dass Kindertagesstätten der Arbeiterwohlfahrt Bewegungskindertagesstätten sind. Aus diesem Grunde wird ein großer Bewegungsraum in der Mitte des Gebäudes geplant.

Auf Anfrage zeigt Herr Stiebe die Möglichkeiten, aus den geplanten Gruppenräumen der drei- bis sechsjährigen Kinder direkt in den Garten zu gelangen.

Sodann erläutert Herr Stiebe die weiteren Pläne des Neubaus anhand der Präsentation. Er teilt mit, dass die Stellplätze im Wendehammer verortet werden.

Grundsätzlich findet die vorgestellte Planung Zustimmung im Bauausschuss.

TO-Punkt 9: Antrag der Grüne-Fraktion: Verkehrsberuhigter Bereich Schulstraße

Herr Opp erläutert den Antrag der Fraktion GRÜNE-Laboe und verliest den Beschlussvorschlag.

Sodann stellt der Bürgermeister Herrn Bergmann als Mitarbeiter der KielRegion vor und übergibt das Wort an ihn.

Herr Bergmann stellt zunächst die KielRegion vor und erläutert dann anhand einer Präsentation das regionale Mobilitätsmanagement mit dem Fußverkehrs-Check, den KielRegion kostenfrei durchführt. Er merkt an, dass die Gemeinde Laboe ggf. eine von vier Gemeinden in einem Pilotprojekt wäre.

Aus dem Bauausschuss wird auf diverse Schwachpunkte im Fußgängerverkehr hingewiesen.

Speziell die Schule betreffend stellt sich die Frage, ob hier 300 m im Umkreis geprüft werden oder ganz Laboe, zumal eine Spielstraße, wie von der Fraktion GRÜNE-Laboe gewünscht wohl wegen vorhandener Gehwege nicht umsetzbar ist.

Herr Bergmann führt Folgendes aus: Der Fußverkehrs-Check würde mit einem Auftakt-Workshop beginnen würde, in dem das zu betrachtende Gebiet dann zu klären wäre. Nach Begehungen des gewählten Gebiets würde dann ein Abschlussworkshop stattfinden. In einem Abschlussbericht würde KielRegion schließlich Vorschläge für Lösungen unterbreiten.

In den Reihen des Bauausschusses wird die Idee des Fußverkehr-Checks sehr positiv aufgenommen.

Die Fraktion GRÜNE-Laboe stellt ihren Antrag zurück. Stattdessen wird beantragt, den Fußverkehrs-Check anzuschieben.

Beschluss:

Der Bauausschuss beauftragt den Bürgermeister, in Verbund mit KielRegion den Fußverkehrs-Check durchzuführen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Mitteilungen des Vorsitzenden

Der stellv. Vorsitzende hat keine Mitteilungen zu verkünden.

TO-Punkt 11: Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister teilt Folgendes mit:

- Der Kreisverkehr ist wegen der endgültigen Fertigstellung ab 12.08.2019 bis voraussichtlich 16.08.2019 gesperrt.
- Im Fördewanderweg wird eine neue Asphaltdecke aufgebracht. Dies wird voraussichtlich im Herbst 2019 geschehen.
- Die Erschließung des Neubaugebiets „Krützkrög“ ist Mitte August 2019 abgeschlossen. Das Gebiet ist nach Angaben des Bauträgers zu 75 % ausgelastet. Es werden vermehrt junge Familien dort einziehen.
- Der Antrag der Gemeinde für einen zweiten Verkehrsüberwacher wurde vom Kreis Plön für das Jahr 2019 abgelehnt.
- Die Klage gegen den Bau der Skateboardanlage wurde zurückgezogen, da die Gemeinde zugesagt hat, nach Inbetriebnahme der Anlage ein Lärmschutzgutachten zu beauftragen.
- Die Verkehrssicherheit auf der Promenade ab der Schwimmhalle muss hergestellt werden. Dazu wurden Arbeiten am Pflaster in Auftrag gegeben.

TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Erdmann bittet um Auskunft, ob die Schachtabdeckungen in der Friedrichstraße nach der Sanierung bereits wie angekündigt angehoben wurden.
Die Antwort hierzu wird nachgereicht.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Schachtabdeckungen im Brodersdorfer Weg überprüft werden. Der Austausch soll in Kürze vorgenommen werden. Sollten Schäden im Unterbau festgestellt werden, werden diese zwecks Klärung der Kostenübernahme an den AZV Ostseer Kieler Förde übersandt.

Frau Schöneich-Beyer fragt nach dem Sachstand zu den Fußgängerüberwegen.

Der Bürgermeister erklärt, bislang noch keine Rückmeldung bekommen zu haben.

Frau Diekötter interessiert sich für das Ergebnis der „TNG-Aktion“.
Der Bürgermeister hat zurzeit keine Informationen dazu vorliegen.

gesehen:

Uwe Dierck
- stellv. Vorsitzender -

Maren Thomsen
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

Heiko Voß
-Bürgermeister -